

## Filme von Studenten der ifs internationale filmschule köln Preise & Nominierungen 2008/2009

- |   |   |
|---|---|
| <p><b>Publikumspreis NRW<br/>Unlimited<br/>Europäisches Kurzfilmfestival Köln<br/>Köln<br/>23. November 2009</b></p>                                      | <p><b>»Soltau« – Peter Hümmeler (R/B), Kim Düsselberg (P/B), Paul Pieck (K), Stefen Schmitt (S)</b><br/>Der Abschlussfilm »Soltau« von Peter Hümmeler und Kim Düsselberg an der ifs hat bei Unlimited den Publikumspreis im Wettbewerb NRW gewonnen. Der Preis ist dotiert mit 1.000 Euro und wird gestiftet von Unity Media/KultCrossing.</p>  |
| <p><b>Publikumspreis<br/>"DIE GOLDENE PERLE" in Bronze<br/>PERLEN 2009<br/>Hannovers lesbisch-schwules Filmfest<br/>Hannover<br/>24. Oktober 2009</b></p> | <p><b>»My Little Boy« – Matthias vom Schemm (R/B), Nima Kianzad (P), Jan Klügel (K), Peter Aufderhaar (SD), Iris Schneider (S), Thorsten Klein (SB)</b><br/>Berlin 1934: Viele Männer sind gezwungen, ihre Homosexualität im Verborgenen zu leben. Wer es sich leisten kann, emigriert ins Ausland. Der Fotograf Erich glaubt sich in Sicherheit, denn schließlich führt er ein unbehelligtes Leben in seinem kleinen Atelier. Darüber hinaus ist Erichs Freund Wolfgang Mitglied der SA. Für die beiden gibt es also keinen Grund, sich Sorgen zu machen. Doch der Schein trügt.</p> |
| <p><b>Best Children Actor &amp; Actress Award<br/>Sapporo International Short<br/>Film Festival<br/>Sapporo, Japan<br/>18. Oktober 2009</b></p>           | <p><b>für Darsteller Mateo Wansing-Lorrio für »Robin«</b><br/><b>Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)</b></p>   |
| <p><b>1. PHOENIX-Förderpreis 2009<br/>Köln<br/>22. Juni 2009</b></p>  | <p><b>»14 Arten, den Regen zu beschreiben« von Marcel Ahrenholz</b><br/>Regisseur Marcel Ahrenholz, Absolvent der ifs internationale filmschule köln, wurde für sein Projekt »14 Arten, den Regen zu beschreiben« mit dem PHOENIX-Förderpreises 2009 gekürt. Der Preis ist in diesem Jahr erstmals von PHOENIX und der Filmstiftung NRW gemeinsam verliehen worden. Der PHOENIX-Förderpreis ist mit einem Preisgeld von 25.000 Euro dotiert, hinzu kommt eine Finanzierungshilfe der Filmstiftung NRW in Höhe von 75.000 Euro für die Projektrealisierung.</p>                        |

**Förderpreis für Koproduktion  
der Robert Bosch Stiftung 2009  
Wiesbaden  
28. April 2009**

**»Golden Horse«  
International Competition  
17th Mediterranean Festival of New  
Film – makers  
Larissa, Griechenland  
5. April 2009**

**Nominierung Bestes Drehbuch  
Internationales Studentenfestival  
sehnsüchte  
Potsdam  
25. April 2009**

**Preis Studentenfilme NRW  
Short cuts cologne  
Köln  
7. Dezember 2008**

**2. Platz  
Exground Filmfest 21  
Wiesbaden  
23. November 2008**

**Beste Produktion Deutscher Film –  
Panther Preis  
Internationales Festival der  
Filmhochschulen  
München  
22. November 2008**

**Animationsfilmprojekt »Alerik« –Produzentin: Katrin Hohendahl**  
Katrin Hohendahl, Absolventin des Studiengangs Film der ifs, hatte allen Grund zur Freude: Der animierte Kurzfilm »Alerik«, dessen Produzentin sie ist, wurde am Dienstag, 28.4., in Wiesbaden mit dem Förderpreis für Koproduktion der Robert Bosch Stiftung ausgezeichnet. In ihrer Begründung sprach die Jury von einem »Produktionsvorhaben mit einer ambitionierten und künstlerisch vielversprechenden Bilderwelt«. Die Robert Bosch Stiftung fördert die Zusammenarbeit junger Talente aus Deutschland und Osteuropa.

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B),  
Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata  
Salazar Ivancan (S)**

**»Fish out of Water« – Stephan Schiffers**  
Stephan Schiffers, Absolvent des Studiengangs Film der ifs, ist mit seinem im ifs-Autorenprogramm 2008 entwickelten Drehbuch »Fish out of Water« für das Beste Drehbuch beim Internationalen Studentenfestival sehnsüchte nominiert. Der Preis wird von der Boje Buck Produktion gestiftet und ist mit 1.500 Euro dotiert. Die Preisverleihung findet am 25. April um 19 Uhr statt.

**»Beento« – Nancy Mac Granaky-Quaye (R/B), Florian Wimmer (B),  
Florian Müßener (P), Christina Freitag (K), Luiz Melo Paiva e Silva  
(SD), Simone Geidl (S), Samuel Jaeger (SB)**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B),  
Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata  
Salazar Ivancan (S)**  
Der Abschlussfilm »Robin« landete beim 16. Deutschen Kurzfilm-Wettbewerb von exground filmfest 21 auf dem 2. Platz und gewann damit 2.000 Euro, gestiftet vom Wiesbadener Kinofestival e. V.

**»Der Verdacht« – Felix Hassenfratz (R/B), Mathias Casanova (P),  
Yoshi Heimrath (K), Barbara Katz (SD), Barbara Toennieshen (S),  
Heike Endres (SB)**  
Zur Begründung der Jury unter dem Vorsitz von Jurypräsident Marc Rothemund: »Der Verdacht« überzeugte uns vor allem durch seine fesselnde Story. Die biedere Kleinstadtsituation ist von Anfang bis Ende perfekt inszeniert, die schauspielerischen Leistungen von Anne Weinknecht und Heinrich Schmieder lassen die Spannung des Zusehers bis zum Ende hin ansteigen. Auch hier trägt der schwäbische Dialekt seinen Teil zum positiven Gesamtbild des Werkes bei.« Der Panther Award des Festivals der Filmhochschulen wird von Panther Broadcast vergeben und ist mit einer Technikbereitstellung für den kommenden Spielfilm in Höhe von 7.000 EUR dotiert. Regisseur Felix Hassenfratz nahm den Preis im Rahmen der Abschlussgala des Festivals im Filmforum des Deutschen Museums München entgegen.

**Deutscher Kurzfilmpreis 2008**

**»Der Verdacht« – Felix Hassenfratz (R/B), Mathias Casanova (P), Yoshi Heimrath (K), Barbara Katz (SD), Barbara Toennieshen (S), Heike Endres (SB)**

Die Jury urteilt: »'Der Verdacht' entwirft mit großem Gespür für die Feinheiten des filmischen Erzählens ein geschlossenes Ganzes. Der Film ist inhaltlich wie formal von beeindruckender Qualität. Die komplexen Kompositionen von Bild, Ton, Spiel und Narration sind vor allem in ihrem (optimal abgestimmten) Zusammenspiel bestechend! Leise und mit leichter Hand wird hier von den Qualen erzählt, die es einem bereiten kann, zu zweifeln beziehungsweise zu glauben. Das Spiel von Anne Weinknecht und die handwerkliche Präzision der Filmemacher machen 'Der Verdacht' zu einem vollkommenen Kinoerlebnis. Die universellen Themen Glaube, Vertrauen und Identität werden anhand eines sehr subjektiv und emotional entwickelten Plots variiert, ohne zu moralisieren. Vielmehr werden mit filmsprachlichen Mitteln innerhalb eines dörflichen Mikrokosmos Fragen von grundlegender Bedeutung aufgeworfen, die noch lange nachklingen. Es ist überaus bemerkenswert, dass ein Kurzfilm alle Merkmale 'großen Kinos' mitbringt.«

**Nominierung  
Deutscher Kurzfilmpreis 2008**

**Köln  
17. November 2008**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)**

**1. Kölner Design Preis  
Köln  
6. November 2008**

**»Pietas« – Matthias vom Schemm (R/B/SB), Nima Kianzad (P), Andreas Köhler (K), Jan Blömeke (SD), Iris Schneider (S)**

Der Abschlussfilm »Pietas« wurde beim Kölner Design Preis für seine »herausragende visuelle Gestaltung und Formensprache« mit einem Preisgeld von 15.000 \$ ausgezeichnet.

**kurzundschön  
Kategorie »Kurzfilm bis 15 Minuten«  
Köln  
5. November 2008**

**»Absolution« – Markus Sehr (R/B), Moritz Grenzebach (P), Jens Nolte (K), Emil Klotzsch (SD), Stefen Schmitt (S), Katharina Runge (SB)**

Für seinen Abschlussfilm »Absolution« an der ifs internationale filmschule köln hat Regisseur Markus Sehr gestern beim Nachwuchswettbewerb »kurzundschön« in Köln den Preis in der Kategorie »Kurzfilm bis 15 Minuten« gewonnen. Neben einem Preisgeld von 1.500 € konnte der Filmemacher zusätzlich einen Avid Media Composer entgegennehmen.

In »Absolution« (Buch & Regie: Markus Sehr, Produktion: Moritz Grenzebach, Kamera: Jens Nolte) hat das Leiden seiner krebserkrankten Frau Thomas (Hans-Jochen Wagner) in eine verzweifelte Lage gebracht. Er ruft bei der Seelsorgerin Susanne (Nina Petri) an, die nicht ahnen kann, was wirklich hinter seinem Anruf steckt.

Die Jury urteilt begeistert: »Eine ideale, hochkarätige Besetzung, eine raffinierte Ausgangssituation und eine verblüffende Wendung am Schluss, eine ruhige, überzeugende Bildsprache – dies sind die Ingredienzien dieses überaus gelungenen Films zum Thema Sterbehilfe, der den Zuschauer von der ersten Sekunde an interessiert und zunehmend berührt. Die Problematik der Sterbehilfe wird sehr konkret und als ein unauflösbares Dilemma behandelt, dessen gelungene Übersetzung in die Dramaturgie diesen Kurzfilm aus vielen anderen Filmen zum selben Thema deutlich heraushebt.«

Und noch ein zweites Mal wurde Markus Sehr bei »kurzundschön« gewürdigt, diesmal gemeinsam mit seinem Ko-Regisseur und Ex-Kommilitonen Hanno Olderdissen: Eine lobende Erwähnung in der Kategorie Werbefilm erhielten die beiden für »Stunt«, einen experimentellen Werbespot in Video-Ästhetik, den die beiden ifs-Absolventen für ihre eigene Schule entwickelt haben.

**Lobende Erwähnung  
Kategorie »Werbefilm«**

**»Stunt« – Hanno Olderdissen, Markus Sehr (R), Nima Kianzad (P), Sebastian Woithe (K), Tilman Hahn (SD), Nicole Kortlüke (S), Nora Stenutz, Jenny Echelmeyer (SB), Genoveva Kylburg (KB)**

**3. Preis**  
**15th International Film and Television**  
**Schools' Festival**  
**"MEDIASCHOOL 2008"**  
**Lodz, Polen**  
**25. Oktober 2008**

**»Pietas« – Matthias vom Schemm (R/B/SB), Nima Kianzad (P), Andreas Köhler (K), Jan Blömeke (SD), Iris Schneider (S)**

**Best Actor Award**  
**13. Festival de Cine Internacional de**  
**Ourense**  
**Ourense, Spanien**  
**18. Oktober 2008**

**für Darsteller Mateo Wansing-Lorrio für »Robin«**

**Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)**

**Publikumspreis**  
**clip & clar Kommunikationspreis 08**  
**Bundeszentrale für**  
**gesundheitliche Aufklärung**  
**Thema: Aidsprävention**  
**30. September 2008**

**»Sexman« – Duc-Thi Bui (R/B), Philipp Lutz (P), Driss Azhari (K), Daniel Rakete Siegel (S)**

»Sex-Man« hat die Internetabstimmung und somit den Publikumspreis gewonnen. Die Idee basiert auf der altbekannten, aber immer wieder aktuellen und erneut verfilmten »Superman«-Thematik. Auf amüsante Art weist der Spot auf das Thema Verantwortung hin und zeigt, dass verantwortungsbewusstes Handeln durchaus „sexy“ sein kann.

**First Steps Award 2008**  
**Berlin**  
**26. August 2008**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)**

**»Stunt« – Hanno Olderdissen, Markus Sehr (R), Nima Kianzad (P), Sebastian Woithe (K), Tilman Hahn (SD), Nicole Kortlüke (S), Nora Stenutz, Jenny Echelmeyer (SB), Genoveva Kylburg (KB)**

Zwei der vier nominierten ifs-Filme haben den First Steps Award erhalten. »Robin« im Bereich Kurzfilme bis 25 Minuten und der Spot »Stunt« in der Kategorie »Werbespots«.

In den Begründungen der Jury heißt es:

Der First Steps Award 2008 geht an den Regisseur Hanno Olderdissen und den Autor Clemente Fernandez-Gil für ihren Film »Robin«.

Dieser Film berührt noch den abgebrühtesten Zuschauer. Autor und Regisseur haben sich ein Thema vorgenommen, von dem wir immer häufiger in der Zeitung lesen und das so leicht ins Spekulative abrutschen könnte: Kindstötung. Die emotionale Durchschlagkraft des Films beruht vor allem darauf, dass hier so konsequent aus der Perspektive eines Kindes erzählt wird, dass man in die Leinwand eingreifen und ihm zurufen möchte: »Tu es nicht, geh da nicht rein!« Das ist gestaltet mit einem »wahrhaftigen« Realismus, der Innenräume erfahrbar macht und auch das einschließt, was außerhalb des Bildes geschieht, was wir nur hören, erahnen, erraten. Ein wichtiges Thema, ein großartiger kleiner Darsteller, eine starke Wirkung – ein herausragender Abschlussfilm.

Der First Steps Commercial Award wird 2008 zu gleichen Teilen an zwei Filme vergeben. Zusammen mit »Stunt« wurde der Spot »Starbucks Busballett« ausgezeichnet.

»Stunt« ist der Prototyp für Spots in den digitalen Medienkanälen. Die etwas trashige, von YouTube beeinflusste Ästhetik ist experimentell und zeigt die möglichen Wege auf, mit denen Werbespots neue Kanäle und Zuschauer erreichen können. Gleichzeitig folgt er dem Dreiklang Idee – Story – Umsetzung nach den klassischen Regeln, sodass die überraschende Wendung, die der Spot nimmt, die Werbebotschaft deutlich vermittelt: Filmemachen kann man lernen.

**Nominierung First Steps Award 2008**  
**Berlin**  
**26. August 2008**

**»Der Verdacht« – Felix Hassenfratz (R/B), Mathias Casanova (P), Yoshi Heimrath (K), Barbara Katz (SD), Barbara Toennieshen (S), Heike Endres (SB)**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)**

Die ifs-Abschlussfilme »Der Verdacht« und »Robin« sind nominiert in der Kategorie »Kurzfilm«.

**»Pietas« – Matthias vom Schemm (R/B/SB), Nima Kianzad (P), Andreas Köhler (K), Jan Blömeke (SD), Iris Schneider (S)**

Der ifs-Abschlussfilm »Pietas« ist nominiert in der Kategorie »Spielfilme bis 60 Minuten«.

**»Stunt« – Hanno Olderdissen, Markus Sehr (R), Nima Kianzad (P), Sebastian Woithe (K), Tilman Hahn (SD), Nicole Kortlüke (S), Nora Stenutz, Jenny Echelmeyer (SB), Geneveva Kylburg (KB)**

Der ifs-Spot für den Studiengang Film der ifs ist nominiert in der Kategorie »Werbespots«.

Insgesamt wurden 164 Filme in 5 Kategorien eingereicht, davon 90 mit Spielfilmcharakter, 38 Dokumentarfilme und 36 Werbespots.

**Lexus Award New Talents –**  
**Crossover**  
**new talents 2008**  
**Köln**  
**23. August 2008**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)**

Der ifs-Abschlussfilm »Robin« hat bei new talents 2008 den erstmals vergebenen Lexus Award New Talents – Crossover gewonnen. Der Preis wird in 5 Bereichen vergeben und ist mit jeweils 4.000 € dotiert. Mit dem Preis sollen solche künstlerischen und gestalterischen Arbeiten, Präsentationen, Vorfürhungen und Ansätze gewürdigt werden, die grundsätzlich spartenübergreifend angelegt sind und ein interdisziplinäres Arbeiten sichtbar werden lassen. Der Lexus Award New Talents – Crossover will junge Talente zu spartenübergreifendem Denken und Arbeiten ermuntern.

**»Goldener Storch« für den besten Film**  
**Wendland Shorts**  
**Hamburg**  
**22. Juni 2008**

**»Der Verdacht« – Felix Hassenfratz (R/B), Mathias Casanova (P), Yoshi Heimrath (K), Barbara Katz (SD), Barbara Toennieshen (S), Heike Endres (SB)**

Der Preis für den besten Film ist dotiert mit 500 €.

**Babelsberger Medienpreise 2008**  
**Förderpreis für den besten**  
**Absolventenfilm (Spielfilm)**  
**Potsdam**  
**13. Juni 2008**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)**

Regisseur Hanno Olderdissen und Produzentin Kathrin Hohendahl wurden am 13.06.2008 für den Kurzfilm »Robin« (Buch: Clemente Fernandez-Gil), ihren Abschlussfilm an der ifs internationale filmschule köln, bei der Vergabe der Babelsberger Medienpreise mit dem »Förderpreis für den besten Absolventenfilm (Spielfilm)« ausgezeichnet.

Im Rahmen einer feierlichen Gala wurde dem Regisseur der mit 18.000 € dotierte Preis vom Präsidenten der Hochschule für Film und Fernsehen »Konrad Wolf«, Prof. Dr. Dieter Wiedemann, überreicht.

**Nominierung  
Deutscher Kamerapreis  
Köln  
8. Juni 2008**

**für Kameramann Andreas Köhler für »Pietas«**

**für Editorin Iris Schneider für »Pietas«**

**Matthias vom Schemm (R/B/SB), Nima Kianzad (P), Andreas Köhler (K), Jan Blömeke (SD), Iris Schneider (S)**

Der pietistische Laienprediger Caspar lebt in den 20er Jahren mit seinem Sohn Friedel im Bergischen Land. Als die lebenshungrige Hannah in das von demütiger Unterordnung geprägte Leben der Männer tritt, gerät deren religiöse Welt ins Wanken. Zwischen Friedel und Hannah bahnt sich eine zarte Liebesgeschichte an. »Pietas« ist der Abschlussfilm von Matthias vom Schemm und Nima Kianzad an der ifs.

**Nachwuchsförderpreis  
31. Grenzland-Filmtage  
Selb  
16.-18. Mai 2008**

**»Grenze« – Christine Wernke (R/P), Christiane Hütter (B), Jens Kaulen (P), Pierre Pasler (K), Stefan Fendrich (SD), Inka Gradinger (S), Kerstin Sattler (KB)**

In einer dunklen Nacht scheitert ein Fluchtversuch aus der DDR über die Ostsee auf furchtbare Weise. Ein kleines Mädchen bleibt verlassen und traumatisiert zurück. Dies sind die Erinnerungsfetzen, die Dana quälen. Eine Reise an ihren Heimatort bringt die verstörenden Bilder zurück und wirft lang verdrängte Fragen wieder auf. Beunruhigende Alpträume treiben die junge Frau in eine rastlose Suche nach ihrem Vater, den sie seit den schrecklichen Ereignissen nicht mehr gesehen hat.

Der Abschlussfilm »Grenze« hat bei den Grenzland-Filmtagen den mit 500 Euro dotierten Nachwuchsförderpreis gewonnen.

**Nominierung für den Drehbuchpreis  
37. internationales Studenten  
Filmfestival Sehsüchte  
Potsdam  
27. April 2008**

**Autorin Young-Mi Kuen für »Kyopo – weiße Schmetterlinge«**

Einser in der Schule, Listen abarbeiten und Klavier spielen – Sues (14) Leben ist von den Erwartungen der Mutter bestimmt, die sich an die Traditionen und Werte ihrer Heimat Korea klammert. Die Mutter wünscht sich nichts sehnlicher, als dass Sue bei »Jugend musiziert« gewinnt. Als Sue in Punkgirl Jana (15) eine Seelenverwandte findet, die ihr über ihre Band einen neuen Zugang zur Musik vermittelt, lebt sie auf. Jedoch kommt es zu erbitterten Kämpfen mit der Mutter. »Kyopo – weiße Schmetterlinge« ist das Abschlussdrehbuch von Young-Mi Kuen an der ifs.

**Nominierung für den Produzentenpreis  
37. internationales Studenten  
Filmfestival Sehsüchte  
Potsdam  
27. April 2008**

**Produzent Moritz Grenzebach für »Absolution«**

**Markus Sehr (R/B), Moritz Grenzebach (P), Jens Nolte (K), Emil Klotzsch (SD), Stefen Schmitt (S), Katharina Runge (SB)**

Thomas droht, an der Krebserkrankung seiner Frau zu zerbrechen, und steht nun vor einer folgenschweren Entscheidung. Deswegen ruft er bei der Seelsorgerin Susanne an, die um jeden Preis helfen will, ohne zu ahnen, was eigentlich hinter Thomas Anruf steckt.

»Absolution« ist der Abschlussfilm von Markus Sehr und Moritz Grenzebach an der ifs.

**Produzent Nima Kianzad für »Pietas«**

**Matthias vom Schemm (R/B/SB), Nima Kianzad (P), Andreas Köhler (K), Jan Blömeke (SD), Iris Schneider (S)**

»Pietas« ist der Abschlussfilm von Matthias vom Schemm und Nima Kianzad an der ifs.

**Produzentin Katrin Hohendahl für »Robin«**

**Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)**

Der 8-jährige Robin kehrt nach einem längeren Heimaufenthalt zu seiner Familie zurück und kann seinen Platz in den schwierigen Verhältnissen nicht finden. Als seine Eltern im Streit seine drei Monate alte Halbschwester schwer verletzen, versucht Robin verzweifelt, sich und seine Mutter vor den Konsequenzen zu schützen.

»Robin« ist der Abschlussfilm von Hanno Olderdissen und Katrin Hohendahl an der ifs.

**Goldener Reiter Kurzspielfilm**  
**20. Filmfest Dresden**  
**Dresden**  
**15.-20. April 2008**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B),  
Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata  
Salazar Ivancan (S)**

Der Abschlussfilm »Robin« gewann beim Filmfest Dresden den Goldenen Reiter in der Kategorie Kurzspielfilm, Nationaler Wettbewerb. Der Preis ist dotiert mit 3.000 € und gestiftet vom Filmverband Sachsen und dem Mitteldeutschen Film- und Fernsehproduzentenverband.

**Studio Hamburg Nachwuchspreis 2008**  
**Kategorie »Beste Regie«**  
**Hamburg**  
**10. April 2008**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B),  
Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata  
Salazar Ivancan (S)**

**Studio Hamburg Nachwuchspreis 2008**  
**Kategorie »Bestes Drehbuch«**  
**Hamburg**  
**10. April 2008**

**»Der Verdacht« – Felix Hassenfratz (R/B), Mathias Casanova (P),  
Yoshi Heimrath (K), Barbara Katz (SD), Barbara Toennieshen (S),  
Heike Endres (SB)**

Im Rahmen einer feierlichen Preisgala, die den Nachwuchs ins Rampenlicht rückt, wurde der Studio Hamburg Nachwuchspreis am 10. April 2008 bereits zum elften Mal verliehen. Ausgezeichnet werden innovative, kreative und gut erzählte Filme – vom Fünfminüter bis zum abendfüllenden Spielfilm. Von einer unabhängigen Fachjury werden die eingereichten Filme mit fiktiver Handlung in den Kategorien Beste Regie, Bestes Drehbuch und Bester Spielfilm prämiert. Die Preise sind je mit 5.000 € dotiert.

Gleich zwei der begehrten Preise gingen an Absolventen der ifs: »Robin« ist der Abschlussfilm von Hanno Olderdissen, »Der Verdacht« der Abschlussfilm von Felix Hassenfratz an der ifs.

**Nominierung für den**  
**Studio Hamburg Nachwuchspreis 2008**  
**Kategorie »Bestes Drehbuch«**  
**Hamburg**  
**10. April 2008**

**»Absolution« – Markus Sehr (R/B), Moritz Grenzebach (P), Jens  
Nolte (K), Emil Klotzsch (SD), Stefen Schmitt (S), Katharina Runge  
(SB)**

**2. Jurypreis**  
**BMW Förderpreis**  
**9. Landshuter Kurzfilmfestival**  
**Landshut**  
**06. bis 09. März 2008**

**»Der Verdacht« – Felix Hassenfratz (R/B), Mathias Casanova (P),  
Yoshi Heimrath (K), Barbara Katz (SD), Barbara Toennieshen (S),  
Heike Endres (SB)**

»Der Verdacht« erzählt die Geschichte von Udo und Conny, die gemeinsam eine Traditionsbäckerei auf dem Dorf betreiben, ihr Recht auf Glück behaupten und daran zu scheitern drohen. Eine romantische Vorstellung von Liebe und von Vertrauen – jenem starken Gefühl, zueinander zu gehören – wird erschüttert vom Verdacht des Mordes, der über Udo hereinbricht.

Der 2. Jurypreis des BMW Förderpreis ist dotiert mit 900 Euro. In der Begründung der Jury heißt es: »Dem Regisseur Felix Hassenfratz gelingt es perfekt in »Der Verdacht«, ein persönliches Schicksal in einer schwäbischen Kleinstadt zu schildern. Eine junge Bäckersfrau muss mit dem Verdacht umgehen, dass ihr Ehemann womöglich einen Mord begangen hat. Durch eine exzellente Milieu-Beobachtung, mit großartiger Schauspielführung und in der berührend engen Atmosphäre erzählt der Regisseur diese Geschichte. Der Zuschauer leidet mit der Protagonistin und spürt ihre Zerrissenheit zwischen Liebe und Zweifel.«

**1. Preis**  
**Mehrweg-Filmpreis der Stiftung**  
**Initiative Mehrweg und der Deutschen**  
**Umwelthilfe e. V.**  
**Berlin**  
**28. Februar 2008**

**Regisseur Stephan Schiffers für »Sexy Flasche«**

Die Stiftung Initiative Mehrweg und die Deutsche Umwelthilfe e. V. (DUH) vergeben zum zweiten Mal den Mehrweg-Filmpreis für einen Kurzfilm für Getränke in Glas-Mehrwegverpackungen. Der 1. Preis ging an Regie-Absolvent Stephan Schiffers aus dem 1. Jahrgang des Studiengangs Film. Der Preis ist mit 5.000 € dotiert. Der Spot wird in ausgewählten Kinos präsentiert.

## Filme von Studenten der ifs internationale filmschule köln Festivalteilnahmen 2009/2010

**31. Filmfestival Max Ophüls Preis  
Saarbrücken  
18.-24. Januar 2009**

**»Heimspiel« – Bogdana Vera Lorenz (R), René Schumacher (B),  
Max Permantier (P), Peter Schüttemaier (K)**

Hooligan und Ethiklehrer; Andreas Vossen ist beides. Als ein neuer Schüler sein Doppelleben bedroht, löst er das Problem mit seinen Mitteln.

**»Kriegerstock« – Joseph Lippok (R), Nathan Raimann (B),  
Tobias Leveringhaus (P), Roland Stuprich (K)**

Die Künstlerin Astrid verzweifelt fast, weil sie kaum noch dazu kommt, in ihrem Atelier zu arbeiten. Stattdessen hört sie den endlosen Monologen ihres demenzkranken Vaters zu oder muss ihn irgendwo abholen, weil er sich wieder einmal verlaufen hat. Als sie es aber schafft, sich auf seine Realität einzulassen, inspiriert sie der Reichtum seiner Geschichten aus einer anderen Zeit zu einer neuen Arbeit: ein Comic entsteht. »Kriegerstock« ist der Abschlussfilm von Joseph Lippok, Tobias Leveringhaus und Nathan Raimann an der ifs.

**»Gisberta« – Lisa Violetta Gaß (R), Matthias vom Schemm (B),  
Roshanak Khodabakhsh (P), Max Hüttermann (K)**

Als sich zwischen dem Außenseiter Elischa und Gisberta, der neuen Haushaltshilfe des Jungenheims, eine zarte Freundschaft entwickelt, schlagen die sexuellen Fantasien der anderen Jungen in brutale Realität um.

**»Der magische Umhang« – Claudia Reinhard (R), Claudia Reinhard,  
Robin Eichelsheimer (B), Philipp Lutz (P), Pierre Pasler (K),  
Nina Hellstern (S), Niklas Schmidt (SB), Anja Wiebus (KB)**

Tamara trägt eine Augenklappe und Christian einen magischen Umhang. Unnötig zu erwähnen, dass die beiden in der Schule aufs Übelste gemobbt werden. Zusammen begeben sie sich auf eine fantastische Reise, um ihre Probleme für immer hinter sich zu lassen. Ein Märchen über Freundschaft, Mut und andere Zaubereien.

Alle vier Filme sind Abschlussfilme des 3. Jahrgangs des Studiengangs Film.

**Rencontres Henri Langlois  
International film schools festival  
Poitiers, Frankreich  
4.-12. Dezember 2009**

**»My Little Boy« – Matthias vom Schemm (R/B), Nima Kianzad (P),  
Jan Klügel (K), Peter Aufderhaar (SD), Iris Schneider (S), Thorsten  
Klein (SB)**

Berlin 1934: Viele Männer sind gezwungen, ihre Homosexualität im Verborgenen zu leben. Wer es sich leisten kann, emigriert ins Ausland. Der Fotograf Erich glaubt sich in Sicherheit, denn schließlich führt er ein unbehelligtes Leben in seinem kleinen Atelier. Darüber hinaus ist Erichs Freund Wolfgang Mitglied der SA. Für die beiden gibt es also keinen Grund, sich Sorgen zu machen. Doch der Schein trügt.

**Guangzhou International Documentary  
Film Festival  
Guangzhou, China  
29. November – 13. Dezember 2009**

**»A Triangle Dialogue«**

**R: Pawel Ferdek, Yael Reuveny, Matthias vom Schemm, Otto Dietrich, Ruth Litan**

A cooperation and a cultural exchange between three film schools. Three dancers improvise movements alongside the wall in Jerusalem separating Israelis and Palestinians. Two young Israeli women search for truth behind their family mysteries. Two German filmmakers explore life and love of homosexuals in Poland and in the Israeli Army. Five young directors, graduates of four film schools in Jerusalem (Sam Spiegel Film & Television School Jerusalem), Warsaw (Andrzej Wajda Master School of Film Directing) and Cologne (ifs internationale filmschule köln, Academy of Media Arts Cologne) tell their stories about wounds from the past and broken identities. Each of them was asked to develop, research and produce their projects in one of the partner countries. Development and production were tutored and accompanied by the schools.

**Unlimited  
Europäisches Kurzfilmfestival Köln  
Köln  
18.-23. November 2009**

**»Kriegerstock« – Joseph Lippok (R), Nathan Raimann (B), Tobias Leveringhaus (P), Roland Stuprich (K)**

**»Soltau« – Peter Hümmeler (R/B), Kim Düsselberg (P/B), Paul Pieck (K), Stefen Schmitt (S)**

Jürgen ist Einzelgänger, Achterbahnfan und unheilbar krank. Ihm bleibt nicht mehr viel Zeit. Gerade aus dem Krankenhaus abgehauen, macht er sich nun auf den Weg zu seiner letzten Achterbahnfahrt im Heidepark Soltau. Doch es kommt alles anders als geplant...

»Soltau« ist der Abschlussfilm von Peter Hümmeler und Kim Düsselberg an der ifs.

**»XXO« – Katinka Narjes (R), Stefan Höh (B), Daniel Stark (P), Nicholas Mockridge (K), Christopher Tworuschka (SD/S)**

Der Film aus dem 2. Semester des Studiengangs Film zeigt die erste Begegnung zweier Patienten in einer psychiatrischen Anstalt.

**20. Kinofest Lünen  
Lünen  
19.-22. November 2009**

**»Heimspiel« – Bogdana Vera Lorenz (R), René Schumacher (B), Max Permantier (P), Peter Schüttemaier (K)**

**»Gisberta« – Lisa Violetta Gaß (R), Matthias vom Schemm (B), Roshanak Khodabakhsh (P), Max Hüttermann (K)**

**Encounters Shortfilmfestival  
Bristol, England  
17.-22. November 2009**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)**

Der 8-jährige Robin kehrt nach einem längeren Heimaufenthalt zu seiner Familie zurück und kann seinen Platz in den schwierigen Verhältnissen nicht finden. Als seine Eltern im Streit seine drei Monate alte Halbschwester schwer verletzen, versucht Robin verzweifelt, sich und seine Mutter vor den Konsequenzen zu schützen.

**43. Internationale Hofer Filmtage**  
**Hof**  
**27. Oktober – 1. November 2009**

**»Kriegerstock« – Joseph Lippok (R), Nathan Raimann (B),  
Tobias Leveringhaus (P), Roland Stuprich (K)**

**»Franks Welt« – Peter Hümmeler (R/P), Roshanak Khodabakhsh  
(P), Paul Pieck (K), Nicole Kortlüke (S)**

Bullterrier, Mandrills und ein Zuhälter, der sich lieber um seinen Bauernhof als um seinen Puff kümmert! Frank hat sich weit ab von seinem »FKK Club« eine eigene Welt geschaffen. In einem umgebauten Bauernhof inmitten der niedersächsischen Provinz lebt er mit seiner Freundin Nadine in seinem Refugium. Der Dokumentarfilm »Franks Welt« aus dem 5. Semester des Studiengangs Film versucht das Bild einer Lebensweise zu zeichnen, die fernab des gesellschaftlichen Durchschnitts liegt. Während wir Frank begleiten, kommt es zu absurden, skurrilen und auch absolut normalen Situationen, die dem Betrachter einen überraschend interessanten Menschen näher bringen.

**International Film Festival Molodist**  
**Kiew, Ukraine**  
**24. Oktober – 1. November 2009**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B),  
Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata  
Salazar Ivancan (S)**

**PERLEN 2009**  
**Hannovers lesbisch-schwules Filmfest**  
**Hannover**  
**18.-24. Oktober 2009**

**»My Little Boy« – Matthias vom Schemm (R/B), Nima Kianzad (P),  
Jan Klügel (K), Peter Aufderhaar (SD), Iris Schneider (S), Thorsten  
Klein (SB)**

**Stuttgarnacht**  
**Stuttgart**  
**17. Oktober 2009**

**»Amor Fati« – Dennis Todorovic (R/B), Melanie Andernach (P/B),  
Andreas Köhler (K), Peter Aufderhaar (SD), Martina Pille (S), Volker  
Rehm, Daniel Chour (SB), Ramona Petersen, Diana Güven (KB)**  
Der Abschlussfilm »Amor Fati« von Dennis Todorovic und Melanie Andernach erzählt von Nenad, der in der Hochzeitsnacht bei einem Autounfall, den sein Schwiegervater verursacht, seine junge Frau Sanja verliert.

**3. Sapporo International Short Film**  
**Festival**  
**Sapporo, Japan**  
**14.-18. Oktober 2009**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B),  
Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata  
Salazar Ivancan (S)**

**Filmfestival Münster**  
**Münster**  
**7.-11. Oktober 2009**

**»Weiche Haut« – Jarek Duda (R), Ingrid Kaltenecker (B), Nicole Zurek  
(P), William Parker Marshall (K), Jan Henrik Pusch (S, SD)**

In der geschlossenen Abteilung versucht Robert auf seine Weise der Unerträglichkeit der Welt zu entkommen. Seine Krankenschwester Katharina bietet die perfekte Projektionsfläche für diesen Versuch. Doch so abgeschieden von der Außenwelt hat Robert nur noch einen Feind: Seinen eigenen Kopf.

Freisichtkino des Kunstbüros  
Baden-Württemberg  
Stuttgart  
26. August 2009

»Beento« – Nancy Mac Granaky-Quaye (R/B), Florian Wimmer (B), Florian Müßener (P), Christina Freitag (K), Luiz Melo Paiva e Silva (SD), Simone Geidl (S), Samuel Jaeger (SB)

Odense International Film Festival  
Odense, Dänemark  
17.-22. August 2009

»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)

CrankCookieKurzfilmtage  
Passau  
24.-28. Juni 2009

»Syndrom« – Claudia Reinhard (R), Lukas Pilz (B), Tobias Leve-  
ringhaus (P), Daniel Gerken (K), Stefan Fendrich (SD), Nina Hell-  
stern (S)

Es gibt Welten, in denen ist jeder gefangen, Welten, die alltäglich sind.  
Lyn und Jan leben in völlig unterschiedlichen Welten, die sie für sich selbst er-  
schaffen und definiert haben. Schließlich treffen die beiden aufeinander.

5. Festival des deutschen Films  
Mannheim  
18.-28. Juni 2009

»Der Verdacht« – Felix Hassenfratz (R/B), Mathias Casanova (P), Yoshi Heimrath (K), Barbara Katz (SD), Barbara Toennieshen (S), Heike Endres (SB)

»Der Verdacht« erzählt die Geschichte von Udo und Conny, die gemeinsam ei-  
ne Traditionsbäckerei auf dem Dorf betreiben, ihr Recht auf Glück behaupten  
und daran zu scheitern drohen. Eine romantische Vorstellung von Liebe und von  
Vertrauen – jenem starken Gefühl, zueinander zu gehören – wird erschüttert  
vom Verdacht des Mordes, der über Udo hereinbricht.

Munich International Short Film Festival  
München  
18.-24. Juni 2009

»Der Verdacht« – Felix Hassenfratz (R/B), Mathias Casanova (P), Yoshi Heimrath (K), Barbara Katz (SD), Barbara Toennieshen (S), Heike Endres (SB)

»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)

St. Kilda Film Festival  
St. Kilda, Australien  
26.-31. Mai 2009

»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)

Lviv (Lemberg) International Festival  
of Visual Arts  
Lviv, Ukraine  
23.-25. Mai 2009

»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)

- Freiluftkino Friedrichshain**  
**Berlin**  
**22. Mai 2009**
- »Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)
- 6. Neißefilmfestival**  
**Großhennersdorf**  
**13.-17. Mai 2009**
- »Absolution« – Markus Sehr (R/B), Moritz Grenzebach (P), Jens Nolte (K), Emil Klotzsch (SD), Stefen Schmitt (S), Katharina Runge (SB)  
 Thomas droht, an der Krebserkrankung seiner Frau zu zerbrechen, und steht nun vor einer folgenschweren Entscheidung. Deswegen ruft er bei der Seelsorgerin Susanne an, die um jeden Preis helfen will, ohne zu ahnen, was eigentlich hinter Thomas Anruf steckt.  
 »Absolution« ist der Abschlussfilm von Markus Sehr und Moritz Grenzebach an der ifs.
- Stranger Than Fiction**  
**Dokumentarfilmfestival**  
**Köln**  
**8.-13. Mai 2009**
- »Der Bäcker war's« – Felix Hassenfratz (R/P/K/S), René Klaus (K), Carina Mergens (S)  
 Ein Film über den Break-Even einer Dorfgemeinschaft und den verlorenen Traum von der Idylle auf dem Land.
- »Als Hedwig in den Rhein fiel« – Matthias vom Schemm (R/P/K), Iris Schneider (S)  
 Drei Geschwister erinnern sich an ihre Kindheit im Duisburger Hafen Ende der 20er Jahre.
- »Scheren, Baden, Nachtrimmen« – Daniel Rakete Siegel (R/P/S), Sebastian Woithe (K)  
 Das Leben wirft einem oft Steine in den Weg, aber alle Hunde haben ein Recht auf die richtige Frisur!
- 16. Gütersloher Kurzfilmfestival**  
**Gütersloh**  
**24.-29. April 2009**
- »Syndrom« – Claudia Reinhard (R), Lukas Pilz (B), Tobias Leveringhaus (P), Daniel Gerken (K), Stefan Fendrich (SD), Nina Hellstern (S)
- 3. Minsk Open Student Film & Video**  
**Festival Kinogran**  
**Minsk, Weißrußland**  
**22.-26. April 2009**
- »Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)
- 40. Nashville Film Festival**  
**Nashville, Tennessee, USA**  
**16.-23. April 2009**
- »Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)

**21. Filmfest Dresden  
Dresden  
14.-19. April 2009**

**»Der Verdacht« – Felix Hassenfratz (R/B), Mathias Casanova (P), Yoshi Heimrath (K), Barbara Katz (SD), Barbara Toennieshen (S), Heike Endres (SB)**

**NexT International Short and Medium  
Length Film Festival  
Bukarest, Rumänien  
01.-05. April 2009**

**»Amor Fati« – Dennis Todorovic (R/B), Melanie Andernach (P/B), Andreas Köhler (K), Peter Aufderhaar (SD), Martina Pille (S), Volker Rehm, Daniel Chour (SB), Ramona Petersen, Diana Güven (KB)**

**17th Mediterranean Festival of New  
Film – makers  
Larissa, Griechenland  
30. März – 5. April 2009**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)**

**10. Landshuter Kurzfilmfestival  
Landshut  
25.-29. März 2009**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)**

**»Hans im Glück« – Peter Hümmeler (R/B), Kim Düsselberg (P/B), Paul Pieck (K), Peter Aufderhaar (SD), Stefan Schmitt (S)**  
Hans unterschreibt einen Vertrag für eine ungewisse Zukunft, ohne zu wissen, dass sein Glück direkt vor ihm steht.

**Festival Regard sur le court métrage au  
Saguenay  
Quebec, Kanada  
11.-15. März 2009**

**»Robin« – Hanno Olderdissen (R), Clemente Fernandez-Gil (B), Katrin Hohendahl (P), Ralf Mendle (K), Tilman Hahn (SD), Renata Salazar Ivancan (S)**

**Future Shorts  
Internationales Kurzfilmfestival  
Berlin, Hamburg, Köln, Frankfurt,  
München, Bremen, Oldenburg,  
Hannover, Aachen und Cottbus  
Februar 2009**

**»Der Verdacht« – Felix Hassenfratz (R/B), Mathias Casanova (P), Yoshi Heimrath (K), Barbara Katz (SD), Barbara Toennieshen (S), Heike Endres (SB)**

**EMERGEANDSEE Berlin 2009  
Berlin  
3. und 4. Februar 2009**

**»Grenze« – Christine Wernke (R/P), Christiane Hütter (B), Jens Kaulen (P), Pierre Pasler (K), Stefan Fendrich (SD), Inka Gradinger (S), Kerstin Sattler (KB)**  
In einer dunklen Nacht scheitert ein Fluchtversuch aus der DDR über die Ostsee auf furchtbare Weise. Ein kleines Mädchen bleibt verlassen und traumatisiert zurück. Dies sind die Erinnerungsfetzen, die Dana quälen. Eine Reise an ihren Heimatort bringt die verstörenden Bilder zurück und wirft lang verdrängte Fragen wieder auf. Beunruhigende Alpträume treiben die junge Frau in eine rastlose Suche nach ihrem Vater, den sie seit den schrecklichen Ereignissen nicht mehr gesehen hat.

**19. Bamberger Kurzfilmtage  
Bamberg  
14.-18. Januar 2009**

**»Absolution« – Markus Sehr (R/B), Moritz Grenzebach (P), Jens Nolte (K), Emil Klotzsch (SD), Stefen Schmitt (S), Katharina Runge (SB)**